

Samstag  
17.  
August

229. Tag des Jahres 2019  
136 Tage bis Jahresende  
Kalenderwoche 33

06:12 Uhr 20:46 Uhr  
21:56 Uhr 07:51 Uhr

Neumond erstes Viertel Vollmond letztes Viertel



## GUTEN MORGEN

### Geisterhand

Der voll besetzte Fahrstuhl soll eigentlich direkt in den 7. Stock fahren. Doch an jeder Etage ist Halt. Keiner will raus, keiner steht davor. Mühsam quält sich der hochmoderne Aufzug von Stock zu Stock. Bei jedem Halt das gleiche Bild. Fragezeichen in allen Gesichtern. Keiner war es. Im 7. Stock dann endlich die Erleichterung, der ganze Pulk der Fahrgäste verlässt den eigenwilligen Fahrstuhl. Ein Blick zurück erklärt das Mysterium. Der inklusionsgerechte Aufzug hat nicht nur die Schalttafel an der Tür, sondern eine große Drucktastentafel in Beckenhöhe an der Seite. Wer sich auch immer bequem anlehnt, löst die Geisterfahrt aus.... Bernhard Liedmann

– Anzeige –

### Badrenovierung

**„Die Blümenbordüre harmoniert optimal mit den Bodenfliesen und ist das Highlight unseres neuen Badezimmers!“**  
Fam. Knust, Upsprunge

**BADGALERIE**  
Badgalerie Blume GmbH  
Marienloher Str. 20  
33104 Paderborn-Schloß Neuhaus  
Tel. 0 52 54 / 34 06 52  
Mo.-Fr. 9.00–18.30 Uhr  
Sa. 9.00–13.00 Uhr  
Sonntag Schautag  
11.00 – 17.30 Uhr  
Keine Beratung über Verkauf  
www.badgalerie.de

### Drogen: 34-Jährige kracht über Insel

**Godelheim (WB).** Die Fahrerin eines grauen Peugeot hat Donnerstag um 13.15 Uhr auf der B 64 in Godelheim eine Verkehrsinsel überfahren und dabei ihr Auto und zwei Verkehrszeichen beschädigt. Ein vor Ort durchgeführter Drogentest verlief positiv auf Amphetamin. Der 34-jährigen Fahrerin wurde daraufhin eine Blutprobe entnommen, ihr Führerschein wurde sichergestellt. Der Sachschaden liegt bei mehr als 2500 Euro.

### EINER GEHT DURCH DIE STADT

... und hört, dass sich eine 82-Jährige an ihre Zeit im Freibad erinnert. Sie habe vor der Schule mit ihrer Freundin häufiger dort gebadet. Ob ihnen das an diesem Samstag jemand gleich tut, fragt sich... EINER

### SO ERREICHEN SIE IHRE ZEITUNG

**Geschäftsstelle Höxter**  
Westerbachstraße 22, 37671 Höxter  
Telefon 05271/9728-0  
Fax 05271/9728-21

**Lokalredaktion Höxter**  
Westerbachstraße 22, 37671 Höxter  
Marius Thöne 05271/9728-51  
Michael Robrecht 05271/9728-52  
Harald Iding 05271/9728-53  
Dennis Pape 05271/9728-55  
Alexandra Rülther 05271/9728-56  
Angelina Zander 05271/9728-54  
Bettina Schulz 05271/9728-70  
Ralf Brakemeier 05271/9728-71

**Sekretariat**  
Roswitha Todt 05271/9728-50  
Fax 05271/9728-60  
hoexter@westfalen-blatt.de

**Lokalsport Höxter**  
Jürgen Drüke 05271/9728-66  
Sylvia Rasche 05271/9728-67  
sport-hoexter@westfalen-blatt.de

www.westfalen-blatt.de



Derzeit sind die Bauarbeiten rund um die Brücke »Schiewe Halbe« bei Herstelle noch in vollem Gange. Auf die Betonpfeiler auf der Brücke werden Holzwände gebaut, die Fledermäusen eine sichere Überquerung der B 83 ermöglichen sollen. Die Irritationschutzwände werden in den kommenden Wochen errichtet. Fotos: Marius Thöne

## Ein Zebrastreifen für Fledermäuse

Ortsumgehung Herstelle: Bauende voraussichtlich erst im Laufe des Jahres 2022

■ Von Marius Thöne

**Herstelle (WB).** Die Ortsumgehung Herstelle/Bad Karlshafen wird voraussichtlich später fertig als geplant. Statt Ende 2021 soll nun erst im Laufe des Jahres 2022 der Verkehr rollen. Grund ist, dass für zwei große Brückenbauwerke die Genehmigungsverfahren noch nicht abgeschlossen sind.

Dabei handelt sich um die 170 Meter lange Ilksbachtalbrücke auf nordrhein-westfälischer und die Knickgrabenbrücke (140 Meter) auf hessischer Seite. »Wir warten noch auf grünes Licht vom Bund«, sagte Horst Sinemus, Sprecher des zuständigen Landesbetriebs Hessen Mobil am Freitag. Der Bau der Umgehungsstraße ist ein Gemein-

schaftsprojekt der Straßenbaubehörden aus Hessen und Nordrhein-Westfalen. Insgesamt sind für den Bau der rund viereinhalb Kilometer langen Strecke knapp 27 Millionen Euro eingeplant.

Im Budget enthalten ist der Neubau von sieben Brückenbauwerken. Zwei stehen in NRW, fünf in Hessen. Begonnen wurde bereits mit dem Bau von zwei Brücken, am Wirtschaftsweg Hasselhof und an der »Schiewen Halbe« bei Herstelle. Dort ist die Rundbogenbrücke aus Beton sogar schon fast fertig. Mitarbeiter des Beverunger Bauunternehmens Nolte waren am Freitag damit beschäftigt, Entwässerungsrinnen anzulegen. Die Baustraße, die durch einen tiefen Geländeeinschnitt dorthin führt, spiegelt bereits den Verlauf der neuen B 83 wider.

Auf dem Brückenbauwerk stehen auf beiden Seiten Betonpfeiler, die aussehen wie Zinnen. »Darauf wird eine Blend- und Irritations-

schutzwand für Fledermäuse gestellt«, erläutert Stephan Nolte, Bauplaner bei Hessen Mobil. Die hölzernen Wände links und rechts des Wirtschaftsweges, der über die Brücke führt, sollen dazu beitragen, dass die Fledermäuse nicht dort auf die Bundesstraße fliegen, wo sie es nicht sollen, sondern eine sichere Querungshilfe haben. »Hier sind im Rahmen von Untersuchungen Fledermausaufkommen nachgewiesen worden, die den Bau der Irritationschutzwände erforderlich machen«, erläutert Sinemus. Im provisorischen Baubüro der Planer steht bereits ein Muster der »Fledermaus-Zebrastreifen«. Eine Fachfirma will die echten in den kommenden Wochen aufstellen.

Insgesamt sind in der rund 2,2 Millionen Euro teuren Brücke »Schiewe Halbe« 1035 Kubikmeter Beton und 300 Tonnen Stahl verbaut worden. Sie ist auf Betonpfählen gegründet und 28 Meter lang. Die Bundesstraße 83 soll unter der Brücke hindurch führen, auf ihr läuft ein Wirtschaftsweg. Dieser ist bislang nur geschottert, soll aber noch im Sommer asphaltiert werden.

Insgesamt müssen für den Bau der Ortsumgehung Herstelle/Bad Karlshafen 170.000 Kubikmeter Erde auf hessischer Seite und 40.000 Kubikmeter in NRW bewegt werden. Der allergrößte Teil kann aber im Trassenverlauf wieder eingebaut werden.



Marcel Crois (links) und Helder Figuerdieo bereiten die Pflasterung von Regenabläuffröhen an der neuen Brücke vor.

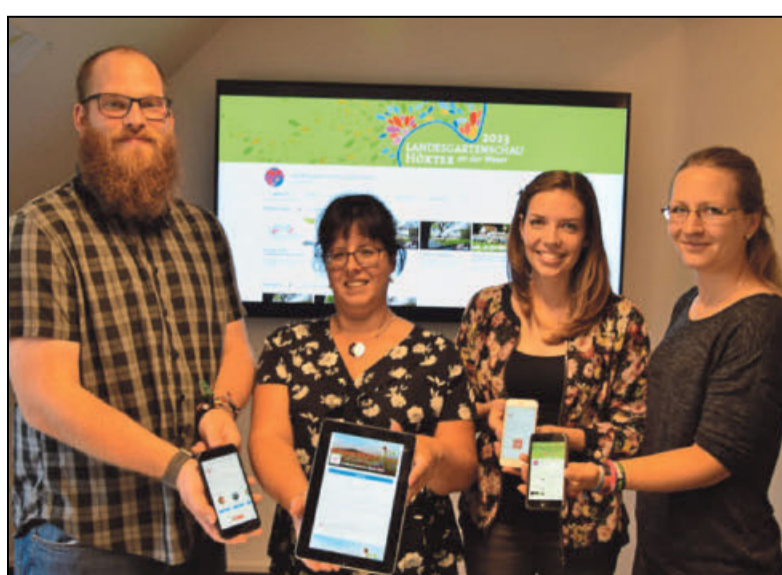


Die Straßenplaner Stephan Nolte (links) und Michael Seidel beziehen demnächst ein Containerbüro direkt an der Baustelle.

### Die Bundesstraße 83

Die B 83 beginnt im Süden an der B 27 bei Bebra, verläuft durch das Fuldtal bis nach Kassel und weiter über Hofgeismar, Trendelburg nach Bad Karlshafen auf hessischer Seite und gelangt von hier durch das Wesertal auf nordrhein-westfälischem Gebiet bis nach Höxter. In der Weiterführung auf niedersächsischem Gebiet berührt sie die Städte Holzminden und Hameln und endet an der B 65

bei Bückeburg. Der Neubau bei Herstelle bindet den nördlichen Kreis Höxter auch besser an das Oberzentrum Kassel an. Die Streckenführung wird verkürzt. Der bisherige kurvenreiche Verlauf durch die Ortslagen von Herstelle, Bad Karlshafen und Helmarshausen soll der Vergangenheit angehören. Ein Viertel der etwa 4,5 Kilometer langen Neubaustrecke liegt in NRW, der Rest in Hessen.



Stellen die neuen Auftritte in den sozialen Netzwerken vor: (von links) Christian Höke (»madeye films«), Claudia Koch (LGS-Geschäftsführerin), Pia Schöning (Pressesprecherin) und Madeline Sprock (»madeye films«). Foto: LGS Höxter 2023 gGmbH

## LGS geht online

Auftritte bei Facebook, Instagram und Youtube

**Höxter (WB).** Zwischen Nachrichten und Neuigkeiten von Freunden können sich Internetnutzer in ihren sozialen Medien ab sofort auch über Neuigkeiten der Landesgartenschau (LGS) in Höxter informieren lassen. Die Redaktion betreut die neuen Konten auf Facebook, Youtube und Instagram. Dort wird es multimediale Inhalte rund um die LGS geben – also Fotos, Videos und Textbeiträge. Außerdem können Interessierte sich mit Nachrichten und Kommentaren direkt an die Redaktion wenden. »Wir freuen uns, durch Facebook, Youtube und Instagram die Höxteraner noch bes-

ser auf den Weg der Landesgartenschau mitnehmen zu können und ihnen weitere Plattformen für Ideen und Anregungen zu bieten«, sagt Claudia Koch, Geschäftsführerin der Landesgartenschau Höxter 2023 gGmbH. Deswegen finden Nutzer auf Facebook und Instagram ab sofort Informationen zu Wettbewerben, Gewinnspielen und Aktionen, an denen die Menschen teilnehmen können. Auch Hinweise zu Veranstaltungen wie den Infomärkten, die monatlich in verschiedenen Höxteraner Ortschaften stattfinden, werden dort bekannt gegeben. Darüber hinaus startet ab so-

fort die filmische Begleitung der LGS. Auf dem Youtube-Kanal ist nun eine zwölfminütige Dokumentation zur Wahl und Präsentation des Landesgartenschau-Logos zu finden, die von der Firma »madeye films« produziert wurde. Zum Video gelangt man auch über Facebook und Instagram. Außerdem werden in Zukunft Filme zu weiteren Meilensteinen und zu Veranstaltungen wie den Infomärkten hochgeladen, um die Ereignisse auch später für alle Menschen zugänglich zu machen.

www.facebook.com/landesgartenschau.hoexter.2023